

# Deutscher Regionalfernsehpreis in Magdeburg verliehen

**Magdeburg, 31.03.2014** – Bereits zum 11. Mal wurde im Rahmen einer festlichen Gala im Ramada-Hotel Magdeburg der **REGIOSTAR** in sechs verschiedenen Kategorien verliehen. Der begehrte Preis, mit dem Fernsehmacher aus ganz Deutschland für herausragende Leistungen im Lokal- und Regionalfernsehen ausgezeichnet werden, ist mittlerweile eine feste Größe in der Medienlandschaft. 23 Sender waren mit 115 Einreichungen beim diesjährigen Wettbewerb vertreten. Ausgewählt wurden die prämierten Beiträge von einer unabhängigen Jury aus namhaften Fernsehjournalisten und einer Publikumsjury. Zur Preisverleihung kamen 150 Gäste aus Rundfunk, Politik, Kultur und Wirtschaft. Durch den Abend führten die Lokalfernsehmoderatoren **Nancy Melzer (MEF, Marienberg)** und **Sascha Devigne (Studio 47, Duisburg)**. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Berliner Band „Gunn“ und das Duo „Marcel und Herr Wiesner“, das ebenfalls aus der Hauptstadt kommt.

Zum ersten Mal erhielten die Gewinner des Abends eine neu gestaltete Glastrophäe, die vom renommierten **Glaskünstler Reginald Richter** entworfen und vor den Augen des Publikums am Abend feierlich enthüllt wurde. Nachdem die Glaswürfel des alten Preises nicht mehr nachgeliefert werden konnten, entschieden sich die REGIOSTAR-Macher für die gelungene Neugestaltung.

Besonders erfolgreich beim Wettbewerb war Oberpfalz TV, das in den Kategorien „Bestes Gesellenstück“ und „Beste Moderatorin“ gleich zwei Mal zu den Gewinnern gehörte. Der Preis in der Kategorie „Bester Moderator“ ging an rheinmaintv, den „Zuschauerfernsehpreis“ bekam das Regionalfernsehen Harz zugesprochen. Donau TV erhielt den REGIOSTAR in der Kategorie „Bester Beitrag bis 6 Minuten“ und center.tv wurde für das „Beste Nachrichtenjournal“ prämiert.

Für **Albrecht Steinhäuser**, Vorstandsvorsitzender der Versammlung der Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA), ist die Verleihung des Deutschen Regionalfernsehpreises nicht nur eine Auszeichnung für das Land Sachsen-Anhalt als Gastgeber sondern auch „Anerkennung für die harte und kontinuierliche Arbeit, die die Macher im Lokalfernsehen leisten“. **Angelika Heyen**, Bereichsleiterin Programm, Medienforschung und Jugendmedienschutz bei der Thüringer Landesmedienanstalt (TLM), sagte mit Blick auf die Qualität der Einreichungen, dass „die Ausbildung als Grundlage einer erfolgreichen Arbeit Früchte trägt“. Sie hob die Besonderheit hervor, dass Auszubildende im Lokalfernsehen in ganz besonderem Maße praktische Einblicke in alle Bereiche erhielten und so besonders qualifiziert werden.

**Andreas Schmidt** von der Landesanstalt für Medien in Nordrhein-Westfalen (LfM) hob die „inhaltliche Qualität der eingeschickten Moderationsleistungen“ hervor und sah im „professionellen und sympathischen Auftreten der Moderatoren“ einen Eckpfeiler für die Beliebtheit der Lokal- und Regionalfernsehangebote. „Ein guter Moderator muss verständlich sprechen können, der Sache dienen und sein Ego hinter den Inhalten, die er oder sie verkauft, zurückstellen können“, ergänzte **Bert Lingnau** von der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) und dort zuständig für Medienkompetenz, Offene Kanäle und Öffentlichkeitsarbeit. **Jan Czemper**, zuständig für Lokal-TV bei der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), lobte die Entwicklung im lokalen Fernsehen der letzten Jahre. „Es ist ein deutlicher Qualitätssprung zu erkennen, der weg von Infotafeln und kurzen Nachrichten hin zu qualitativvollen und interessanten Beiträgen geht.“

**Martin Heine**, Direktor der Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA), hob abschließend die besondere Bedeutung von Nachrichten im Lokalfernsehen hervor. „Nachrichten vor der Haustür, die Bürgermeister- oder Landratswahl, das kann auch das öffentlich-rechtliche Fernsehen mit seinen Landesmagazinen nicht abbilden. Hier zeigt sich die Stärke der lokalen und regionalen Veranstalter.“

Hintergrund:

Der Deutsche Regionalfernsehpreis wird durch die Landesmedienanstalten gefördert.

In diesem Jahr wurde der REGIOSTAR unterstützt von:

- Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA)
- Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)
- Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen)
- Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV)
- Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM)
- Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK)
- Thüringer Landesmedienanstalt (TLM)
- Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM)

## Die Gewinner und Nominierten im Überblick:

### Kategorie 1: Bestes Gesellenstück

**Gewinner:** „Die andere Seite der Energiewende“ (Jonas Nelhiebel, Oberpfalz TV)

nominiert: „Das andere Glück“ (Martin Fröse, Wismar TV)

„Energie vom Schuldach“ (Ruben Löffler, KabelJournal)

### Kategorie 2: Beste Moderatorin

**Gewinnerin:** Monika Müller (Oberpfalz TV)

nominiert: Judith Noll (Salve.TV)

Anke Seeling (rheinmaintv)

### Kategorie 3: Bester Moderator

**Gewinner:** Patrick Dewayne (rheinmaintv)

nominiert: Oliver Schöndube (center.tv)

Frederick Beyer (Salve.TV)

**Kategorie 4: Zuschauerpreis**

**Gewinner:** Tilt Shift Movie „Seilbahnen Thale Erlebniswelten“

(Thomas Kernbach, Andreas Schubert, Marcus Ahrens, Regionalfernsehen Harz)

nominiert: „Auto-Alltagstest Spezial: IAA“

(Maik Hennersdorf, Marc Hennerici, TV Mittelrhein)

„Schnuckel der Storch“ (Christoph Wohlleben, Daniela Baum, Wismar TV)

**Kategorie 5: Bester Beitrag bis 6 Minuten**

**Gewinner:** Satirebeitrag „Die Partei“ (Manuel Krüger, Marco Wühr, Donau TV)

nominiert: „Der Rügener Bernsteinfischer“ (Kathleen Aust, Nico Offermann, Rügen TV)

„Sport und Wirtschaft – Hand in Hand“

(Andreas Schubert, Regionalfernsehen Harz)

**Kategorie 6: Bestes Nachrichtenjournal**

**Gewinner:** „rheinzeit“ (Moderation: Catharina Krütt, center.tv)

nominiert: „Frankfurt rheinmain aktuell“ (Moderation: Katharina Wagner, rheinmaintv)

„Das Magazin vom 04.02.2014“ (Moderation: Andreas Denk, Oberpfalz TV)

**Innovationspreis aus allen eingeschickten Beiträgen**

**Gewinner:** DEUTSCHLAND LOKAL (Judith Noll, Tino Baumgaertner, Salve.TV)

Ansprechpartner für die Vertreter der Medien

Martin Heine, Direktor der MSA

Telefon: 0345 52550

E-Mail: heine@msa-online.de

Web: www.msa-online.de

Organisation der Veranstaltung

SR-P Fernsehen (Veranstalter und Ausrichter des Deutschen Regionalfernsehpreises)

Sebastian Richter

Am Stadtweg 1, 39164 OT Hohendodeleben/Wanzleben-Börde

Tel. mobil: 0151 5000 54 51

Fax. 039204 55127

---

Erstellt am 29.02.2020 06:16:10

von <https://medienanstalt-sachsen-anhalt.de/infothek/pressemittelungen/deutscher-regionalfernsehpreis-in-magdeburg-verliehen.html>

© 2018 - Medienanstalt Sachsen-Anhalt